

**BTK**

**EU-Zertifikat der Leistungsbeständigkeit**  
0749-CPR-BC1-606-0464-15650.69-2517



Brandschutzklappen sind Bauprodukte nach Europäischer Bauproduktenverordnung. Sie besitzen ein offizielles Zertifikat der Leistungsbeständigkeit und eine Leistungserklärung entsprechend Europäischem Baurecht.

**■ Einsatz**

Brandschutzklappe zur Unterbindung der Übertragung von Feuer und Rauch. Zum Einbau in Wände, Decken oder Lüftungsschächte, die als Brandabschnitt bei geforderter Feuerwiderstandsklasse EI 90 S dienen. Geeignet für Wand- und Deckeneinbau oder als Überströmöffnung. Einschub in Wickelfalzrohre möglich. Bei einseitigem Rohranschluss Einbauhülse EH (Zubehör) empfohlen.

**■ Funktion**

Bei Überschreiten einer Lufttemperatur von +72 °C spricht das Schmelzlot an. Die eingebaute Druckfeder schließt die Klappe automatisch.

**■ Europäische Zertifizierung**

- Leistungserklärung nach Europäischer Bauproduktenverordnung 305/2011.
- Geprüft nach EN 1366-2.
- Klassifizierung nach EN 13501-3: EI 90 (ve, ho, i→o) S – (300 Pa). Raumabschluss und Isolierung 90 Min., vertikal, horizontal, in beide Richtungen einsetzbar, dicht gegen 300 Pa, auch während des Brandes.
- Entspricht der europäischen Produktnorm DIN EN 15650.

**■ Besonderheiten**

- Einbau direkt ins Wickelfalzrohr im raumabschließenden Bauteil.
- Amtlich geprüfte Brandschutz-Tellerventilklappe mit niedrigem Luftgeräusch bei hohem Druckabfall.
- Hoher Dämpfungswert.
- Ansprechende, funktionelle Form.
- Einfache, durch Unbefugte nicht veränderbare Einstellung bringt reduzierten Arbeitsaufwand.
- Zur Überprüfung und Reinigung leicht herausnehmbar, ohne dass unbefugtes Verstellen gegeben ist.
- Großer Arbeitsbereich.

**■ Ausführung**

Ventilkörper aus Kunststoff, aerodynamisch optimal gestaltet mit Innenkegel und Einlaufring. Zylindrische Rohrhülse mit Schmetterlingsklappe und integriertem Schmelzlot.

**■ Lieferweise**

Einzel in Kunststoff-Folie eingeschweißt.

**■ Montage und Einstellung**

- Die Montage- und Betriebsvorschrift enthält bezüglich Einsatz und Montage exakte Vorgaben.
- Die Vorgaben der zugehörigen Leistungserklärung sind zu beachten.

**■ Einbaubeispiele**

Rohreinbau in Wand oder Decke

Das Element wird durch einfaches Einschieben in das Wickelfalzrohr oder in die Einbauhülse EH (Zubehör) fixiert und gemeinsam in der Wand, Decke oder Schachtwand befestigt. Der Einbau ist unabhängig von der Luftrichtung möglich. Anschließend einseitiger Anschluss der Rohrleitung.

Überströmöffnung

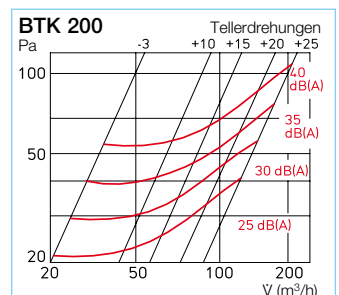
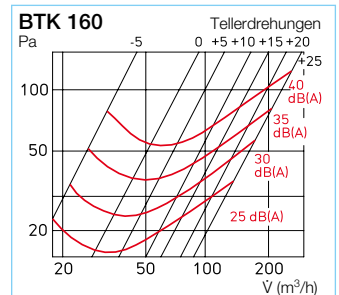
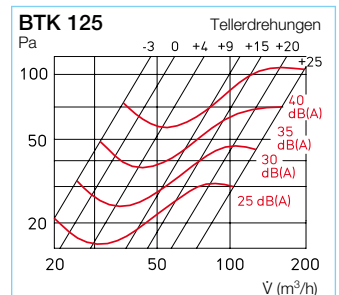
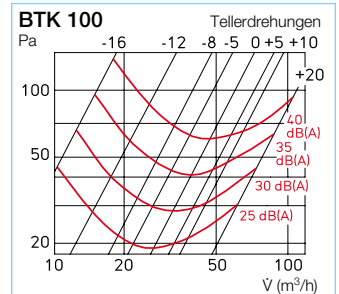
Ohne ein- oder beidseitigen Rohranschluss, als Überströmöffnung, nur an Stellen einbaubar, wo keine Überströmung von Rauch unter der Auslösetemperatur zu befürchten ist. Zustimmung im Einzelfall durch die Bauaufsicht erforderlich.

**■ Zubehör**  
**Endschalter**

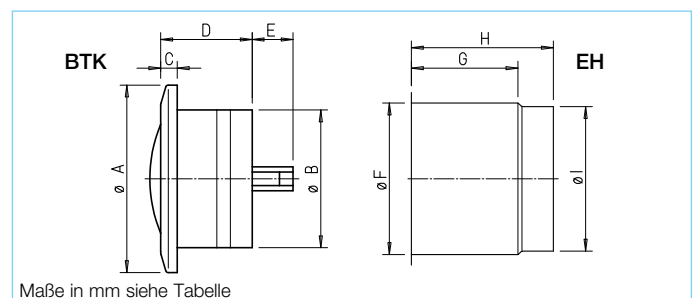
Zur BTK Überwachung und Meldung des Betriebszustandes an die zentrale Gebäudeleittechnik. Anbaubar an alle ND, einfache Rastmontage.



**Type BA-S** Best.-Nr. 02585  
Schalter als Wechsler IP 67  
max. Belastung 5–250 V / 6 A (2 A ind.)  
Anschlussleitung 50 cm lang / 3 x 0,34 mm<sup>2</sup>  
Anschluss nach Schaltplan-Nr. 830



Bestelldaten													
Type	Best.-Nr.	Maße in mm					Gewicht ca. kg	Zubehör:					
		Ø A	Ø B	C	D	E		Einbauhülse Best.-Nr.	Ø F	G	H	Ø I	
BTK 100	02633	150	98	19	129	20	0,45	EH 100	02639	100	110	140	98
BTK 125	02630	165	123	19	129	33	0,60	EH 125	02640	125	110	140	123
BTK 160	02631	220	158	19	129	51	0,85	EH 160	02641	160	110	140	158
BTK 200	02632	245	198	19	129	71	1,20	EH 200	02642	200	110	140	198



Zubehör